

action press AG

Halbjahresfinanzbericht

zum 30. Juni 2022

action press ag • Wielandstr. 3 • 60318 Frankfurt am Main

E-Mail: ir@actionpress.de • Internet: actionpress-ir.de

Sitz der Gesellschaft: Frankfurt am Main

Gliederung

Inhalt

Bilanz der action press AG zum 30. Juni 2022	3
Gewinn- und Verlustrechnung der action press AG für den Zeitraum 01. Januar 2022 bis 30. Juni 2022	5
Anhang	6
Zwischenlagebericht	8
Wirtschaftliche Entwicklung im Überblick	8
Vermögenslage	10
Finanzlage	11
Ertragslage	12
Ausblick	13
Risiko- und Chancenbericht	13
Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem 30. Juni 2022	13
Sonstige Angaben	14
Vergütungsbericht	14
Übernahmerelevante Tatsachen	14
Erklärung zur Unternehmensführung	14
Internes Kontrollsystem	15
Risikomanagementsystem	15
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	16

Bilanz der action press AG zum 30. Juni 2022

AKTIVA	EUR	30.06.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
Finanzanlagen			
1. Beteiligungen		23.159.499,34	23.159.499,34
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.309.223,94		1.153.423,94
2. sonstige Vermögensgegenstände	34.397,05		15.825,66
		1.343.620,99	
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		29.580,75	208.248,39
C. Rechnungsabgrenzungsposten		4.950,40	4.950,40
		24.537.651,48	24.541.947,73

ASSIVA	EUR	30.06.2022 EUR	31.12.2021 EUR
. EIGENKAPITAL			
1. Gezeichnetes Kapital	22.050.000,00		22.050.000,00
2. Kapitalrücklage	800.000,00		800.000,00
3. Bilanzverlust	<u>983.883,59</u>		<u>-884.760,61</u>
davon Verlustvortrag			
EUR -884.760,61 (-251.638,48)		21.866.116,41	21.965.239,39
. RÜCKSTELLUNGEN			
1. sonstige Rückstellungen	<u>20.021,85</u>		<u>12.415,00</u>
		20.021,85	12.415,00
. VERBINDLICHKEITEN			
1. Anleihen	1.200.000,00		1.200.000,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
EUR 1.200.000,00 (1.200.000,00)			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	547.508,51		751.234,77
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
EUR 547.508,51 (751.234,77)			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.427,60		0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
EUR 2.427,60 (0,00)			
4. sonstige Verbindlichkeiten	901.577,11		613.058,57
- davon aus Steuern:			
EUR 19.801,81 (129.996,78)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
EUR 901.577,11 (613.058,57)			
		<u>2.651.513,22</u>	<u>2.564.293,34</u>
		<u><u>24.537.651,48</u></u>	<u><u>24.541.947,73</u></u>

Gewinn- und Verlustrechnung der action press AG für den Zeitraum 01. Januar 2022 bis 30. Juni 2022

	30.06.2022 EUR	31.12.2021 EUR
1. Umsatzerlöse	120.000,00	0,00
2. Gesamtleistung	120.000,00	0,00
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-15,20	0,00
4. sonstige betriebliche Erträge		
übrige sonstige betriebliche Erträge	0,00	171,91
5. Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	120.000,00	300.000,00
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	0,00	3.570,00
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	180,00	396,35
c) Werbe- und Reisekosten	1.673,20	20.945,64
d) Kosten der Warenabgabe	0,00	4.031,50
e) verschiedene betriebliche Kosten	62.141,83	293.087,50
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	32.362,83
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35.143,15	43.624,88
9. Ergebnis nach Steuern	-99.122,98	-633.121,13
10. Jahresfehlbetrag	-99.122,98	-633.121,13
11. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	884.760,61	251.639,48
12. Bilanzverlust	-983.883,59	884.760,61

Anhang

Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Registernummer HRB 114566 eingetragen. Die Firma lautet action press AG. Satzungsmäßiger Sitz der Gesellschaft ist in Frankfurt am Main, die Geschäftsanschrift lautet Wielandstraße 3, 60318 Frankfurt am Main.

Die Gesellschaft ist im Segment Fotopresseagenturen tätig. Im unmittelbaren Wettbewerb sind im Wesentlichen nur kleine und mittelgroße Unternehmen positioniert.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für Kleinstkapitalgesellschaften sowie nach den einschlägigen Vorschriften des Aktiengesetzes, des Handelsgesetzbuches und der Satzung aufgestellt.

Die Gesellschaft, die ausschließlich als Holding der operativ tätigen Tochtergesellschaften action press international GmbH sowie ddp media GmbH agiert, ist eine Kleinstkapitalgesellschaft im Sinne von § 267a HGB. Gemäß § 293 HGB besteht aufgrund der Größenmerkmale auch keine Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses im Berichtszeitraum.

Der Halbjahresabschluss ist nicht prüfungspflichtig, auf eine freiwillige prüferische Durchsicht wurde verzichtet.

Die Gliederung des Halbjahresfinanzberichts erfolgte in Anlehnung an die Gliederungsvorschriften der §§ 266 und 275 Abs. 2 HGB.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind an den ertragssteuerlichen Vorschriften ausgerichtet worden, wobei die Bewertung der Vermögens- und Schuldposten nach den Grundsätzen vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erfolgte und gleichzeitig entsprechend dem Vorsichtsprinzip allen erkennbaren Risiken Rechnung getragen wurde.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet;

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- Unverzinsliche und niedrig verzinsliche Ausleihungen zum Barwert

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Das Umlaufvermögen betrifft ein Kontokorrentkonto mit täglicher Verfügbarkeit.

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt zum Bilanzstichtag 22.050.000 EUR und ist eingeteilt in 22.050.000 Stückaktien. Es hat sich im Berichtszeitraum nicht verändert.

Ergänzende Angaben

Im Berichtszeitraum waren Herr Prof. Dr. phil. h.c. Dr. rer. nat. h.c. Moritz Hunzinger, Frankfurt am Main, und Ulrich Frank Erich (Ulli) Michel, Hamburg, jeweils einzelvertretungsberechtigte und mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen, bestellte Vorstände.

Zwischenlagebericht

Wirtschaftliche Entwicklung im Überblick

Gegenstand der Gesellschaft ist laut Handelsregister Verwaltung eigener Vermögenswerte, insbesondere das Halten, die Verwaltung sowie die Veräußerung direkter und indirekter Beteiligungen, die Produktion und der Vertrieb medialer Produkte für alle Medien.

Die Integration der im Jahr 2021 erworbenen ddp media GmbH schreitet in großen Schritten voran. Durch Zusammenlegung von Personal und Räumlichkeiten konnten erste Synergieeffekte auf Ebene des Konzerns erzielt werden.

Mit der Hauptversammlung vom 19. Januar 2022 wurde die Satzung in Bezug auf § 7 (Grundkapital) und § 20 (Ort und Einberufung) geändert.

Das Grundkapital der Gesellschaft ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 19. Januar 2022 um bis zu 11.025.000,00 EUR bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2022/I) (eingetragen im Handelsregister am 15. Februar 2022). Dies erfolgt durch Ausgabe von bis zu 11.025.000 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien mit Gewinnberechtigung ab Beginn des letzten Geschäftsjahrs, für das noch kein Gewinnverwendungsbeschluss gefasst wurde, bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2022).

Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Bedienung von Schuldverschreibungen, die aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom 19. Januar 2022 unter Tagesordnungspunkt 5 ausgegeben werden.

Unabhängig von der Eintragung im Handelsregister und zugehöriger Satzungsänderung wurde auf der Hauptversammlung auf Grundlage des Gegenantrages des Aktionäres, Deutsche Balaton AG, beschlossen, das Grundkapital um bis zu EUR 11.025.000,00 durch Ausgabe von bis zu 11.025.000 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien mit Gewinnberechtigung ab Beginn des letzten Geschäftsjahrs, für das noch kein Gewinnverwendungsbeschluss gefasst wurde, bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2022). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Bedienung von Schuldverschreibungen, die aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom 19. Januar 2022 unter Tagesordnungspunkt 5 (Beschlussfassung über die Ermächtigung zur Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen, Optionsschuldverschreibungen und Genussrechten mit oder ohne Wandlungs- oder Bezugsrechte(n) sowie zum Ausschluss des Bezugsrechts ausgegeben werden.)

Zusätzlich wurde auf der Hauptversammlung die Ermächtigung erteilt zur Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen, Optionsschuldverschreibungen und Genussrechten mit oder ohne Wandlungs- oder Bezugsrechte(n) sowie zum Ausschluss des Bezugsrechts. Dies ist begrenzt bis zum 18. Januar 2027 durch den Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates im Gesamtnennwert von bis zu EUR 55.000.000,00. Die Gegenleistungen können gegen Bar- und Sachleistung ausgegeben werden. Die Schuldverschreibungen können mit oder ohne Laufzeit durch die action press AG oder eine Konzerngesellschaft begeben werden.

Mit der Hauptversammlung wurde der Aufsichtsrat teilweise neu besetzt und stellt sich wie folgt dar:

- Prof. Dipl.-Bw. Dr. rer. oec. h.c. Dr. phil. h.c. Axel Haas, Vorsitzender
- James W. Gerard V., B.A., Esq., ab 19. Januar 2022, stellvertretender Vorsitzender
- Dipl.-Kfm. Andreas Danner, ab 19. Januar 2022
- Prof. Dipl.-Bw. Hans Joachim Mendig, bis 19. Januar 2022 (bis dahin in Funktion des stellvertretenden Vorsitzenden)
- StB Peter Baum, bis 19. Januar 2022.

Im 1. Halbjahr 2022 hat die action press AG einen Kooperationsrahmenvertrag mit der Finpro AG, einem Portfoliounternehmen der Advanced Blockchain AG, abgeschlossen. Vertragsgegenstand ist eine nicht-exklusive Zusammenarbeit bezüglich der Realisation von Kunstprojekten als Non-Fungible-Tokens (NFTs). Unter der künstlerischen Leitung renommierter Kreativer sollen basierend auf Material aus dem zum Stichtag über 150 Millionen Bilder umfassenden action press-Katalog innovative NFT-Projekte umgesetzt und am Markt platziert werden. Finpro AG, die auf den Bereich Tokenisierung spezialisierte Tochtergesellschaft der Advanced Blockchain AG, wird im Rahmen der Kooperation die programmiertechnische Konzeption und Umsetzung der NFT-Projekte, das UI-Design und Teile des Marketings verantworten. Zur Untermauerung der geplanten langfristigen Zusammenarbeit haben die Parteien für bereits durch die Finpro AG erbrachten Leistungen eine Vergütung in Form eines Aktienpakets der action press AG im Gegenwert eines sechsstelligen Euro-Betrags vereinbart. Darüber hinaus wird Finpro an Erlösen aus NFT-Projekten, die aus der Zusammenarbeit mit action press entstehen, partizipieren.

Ebenfalls am 05. April 2022 wurde in Allianz mit der Finpro AG ein Tokenisierungsprojekt angekündigt. Gestalter und Kurator der ersten fünf von action press herausgegebenen Tokenisierungsprojekte ist mit Professor Tobias Rehberger einer der bedeutendsten deutschen Gegenwartskünstler von Weltrang. Er überrascht in seinen ersten NFT-Arbeiten mit dem innovativen Konzept sogenannter "Liquid Posters", in denen Bewegt- und Standbild sowie physische und virtuelle Welt konvergieren.

Nach der Übernahme von 51 % der schwedischen Aktiengesellschaft Stella Pictures AB (Stockholm) in 2019 erfolgt zum 1. Juni 2022 die vollständige Übernahme der renommierten schwedischen Agentur durch die Hamburger Bildagenturgruppe ddp media GmbH.

Vermögenslage

Zum 30. Juni 2022 betrug die Bilanzsumme der Gesellschaft TEUR 24.537,7 und damit nahezu konstant gegenüber dem 31. Dezember 2021 mit TEUR 24.541,9.

Die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft ist insbesondere wegen der ausgewiesenen **Eigenkapitalquote** von **89,11 %** (89,50 % zum 31.12.2021) als gut zu bezeichnen.

Die **liquiden Mittel** der Gesellschaft werden in Höhe von **TEUR 29,6** (TEUR 208,3 zum 31.12.2021) ausgewiesen.

Aktiva	30.06.2022		31.12.2021		Abweichung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
A. Anlagevermögen						
-Finanzanlagen	23.159,5	94,38%	23.159,5	94,37%	-	0,0%
B. Umlaufvermögen						
-Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.309,2	5,34%	1.153,4	4,70%	155,8	13,5%
-sonstige Vermögensgegenstände	34,4	0,14%	15,8	0,06%	18,6	117,3%
-liquide Mittel	29,6	0,12%	208,2	0,85%	- 178,7	-85,8%
C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	5,0	0,02%	5,0	0,02%	-	0,0%
Bilanzsumme	24.537,7	100,00%	24.541,9	100,00%	- 4,3	0,0%

Das Vermögen der Gesellschaft der Gesellschaft besteht zum 30. Juni 2022 zu 94,4 % aus den Beteiligungen. Das **Anlagevermögen** betrug demnach **23.159,5 TEUR**.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen nahmen um 13,5 % oder **155,8 TEUR** gegenüber dem 31.12.2021 zu. Auch die sonstige Vermögensgegenstände stiegen von **15,8 TEUR** auf **34,4 TEUR** an.

Der Kassenbestand nahm um 85,8 % bzw. **178,7 TEUR** ab (Vj.: **208,2 TEUR**).

Das **Umlaufvermögen** der Gesellschaft betrug somit zum 30.06.2022 **1.373,2 TEUR** im Vergleich zu **1.377,5 TEUR** am 31.12.2021.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten blieben mit **4,95 TEUR** unverändert.

Das Vermögen der Gesellschaft blieb nahezu unverändert (**-4,3 TEUR**).

Aktiva	30.06.2022		31.12.2021		Abweichung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
A. Eigenkapital	21.866,1	89,11%	21.965,2	89,50%	- 99,1	-0,5%
B. Rückstellungen	20,0	0,08%	12,4	0,05%	7,6	61,3%
C. Verbindlichkeiten						
-Anleihen	1.200,0	4,89%	1.200,0	4,89%	-	0,0%
-Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	547,5	2,23%	751,2	3,06%	- 203,7	-27,1%
-Verbindlichkeiten aus Lieferung / Leistung	2,4	0,01%	-	0,00%	2,4	n/a
-sonstige Verbindlichkeiten	901,6	3,67%	613,1	2,50%	288,5	47,1%
Bilanzsumme	24.537,7	100,00%	24.541,9	100,00%	- 4,3	0,0%

Das **Eigenkapital** der Gesellschaft betrug am 30.06.2022 **21.86,1 TEUR**. Davon machen **22.050 TEUR** das gezeichnete Kapital aus und **800 TEUR** die Kapitalrücklage. Diese Zahlen blieben seit dem 31.12.2021 unverändert.

Der Bilanzverlust beträgt **983,9 TEUR** (davon **-884,8 TEUR** Verlustvortrag aus dem Vorjahr).

Die **Rückstellungen** der Gesellschaft stiegen um 61,2% von **12,4 TEUR** auf **20 TEUR** an.

Bei den **Verbindlichkeiten** gab es nur geringfügige Änderungen. Während das Volumen der Anleihen mit **1.200 TEUR** unverändert blieb, gingen die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten von **751,2 TEUR** auf **547,5 TEUR** zurück. Dies basiert v.a. auf der planmäßigen Rückführung des Darlehens der Raisin Bank AG. Der Posten der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, welcher zum 31.12.2021 noch bei **0 TEUR** lag, beträgt nun **2,4 TEUR**. Die sonstigen Verbindlichkeiten erfuhren deutliches ein Plus von 47,1 % und belaufen sich nun auf **901,6 TEUR** (Vj.: **613,1 TEUR**).

Finanzlage

Der Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit erhöhte sich gegenüber dem Gesamtjahr 2021 von **- 1.256,0 TEUR** auf **60,2 TEUR**.

Im ersten Halbjahr 2022 wurden keine wesentlichen Investitionen getätigt, sodass der Cash Flow aus Investitionstätigkeit **0,0 TEUR** beträgt.

Die Rückführung des Darlehens des Raisin Bank belastete den Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit, dem standen jedoch interne Verbindlichkeiten innerhalb des Konzerns entgegen.

Insgesamt ergab sich im Berichtszeitraum ein negativer Cash Flow in Höhe von **178,7 TEUR**, der zu einer Abnahme des Finanzmittelbestandes von **208,3 TEUR** im Vorjahr auf **29,6 TEUR** im Berichtszeitraum führte.

Aktiva	1. HJ 2022	2021
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
+/- Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 99,1	- 633,12
+/- Zunahme/Abnahme Rückstellungen	7,61	0,20
+/- Zunahme/Abnahme Vorräte, Forderungen u.ä.	- 155,80	- 721,25
+/- Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten aus L+L u.ä.	272,37	86,90
+ Finanzergebnis	35,14	11,26
= Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	<u>60,20</u>	<u>- 1.256,01</u>
- Zugänge zum Anlagevermögen	-	- 23.159,50
= Cash Flow aus Investitionstätigkeit	<u>-</u>	<u>- 23.159,50</u>
+ Einzahlungen/Rückzahlungen in das Kapital	-	20.400,00
+ Zuführung zu den Rücklagen	-	400,00
+ Aufnahme von Anleihen	-	1.200,00
+/- Aufnahme/Rückzahlung von Darlehen	- 203,73	751,23
+ Aufnahme Darlehen Vorstände	-	472,78
- Finanzergebnis	- 35,14	- 11,26
= Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	<u>- 238,87</u>	<u>23.212,75</u>
Cash flow Gesamt	- 178,67	- 1.202,76
Finanzbestand 01.01.2022	208,25	
Finanzbestand 30.06.2022	<u>29,58</u>	
Veränderung Finanzbestand (= Cash Flow)	<u>- 178,67</u>	

Ertragslage

Der Umsatz betrug zum 30.06.2022 **120,0 TEUR**, bei dem es sich um eine Konzernumlage handelt.

Der Personalaufwand (Vorstandsgehälter) betrug **120,0 TEUR**.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen belaufen sich zum 30.06.2022 auf **63,9 TEUR**.

Der Posten der sonstigen Zinsen und Erträge belief sich am 31.12.2021 noch auf **32,4 TEUR**. Zum 30.06.2022 beträgt er **0 TEUR**.

Bei Zinsen und ähnlichen Aufwendungen wurde ein leichter Rückgang verzeichnet von **43,6 TEUR** auf **35,1 TEUR**.

Als Halbjahresfinanzergebnis entstand ein Verlust von **99,1 TEUR**, unter Verwendung des Verlustvortrages aus dem Vorjahr ein Bilanzverlust von **983,9 TEUR**.

Ausblick

Die strukturellen Änderungen innerhalb des action press-Konzerns werden sich auch in den Folgejahren in der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage niederschlagen.

Nach Auffassung des Vorstandes werden die eingeleiteten Maßnahmen der Verschlankung der Strukturen auf Ebene der Tochtergesellschaften im zweiten Halbjahr 2022 und im Geschäftsjahr 2023 weitere positive Ertragseffekte primär auf Ebene der Tochtergesellschaften, sekundär über die Konzernumlagen und Ergebnisabführungen auch auf Ebene der Gesellschaft heben. Die Gesellschaft hat nach Meinung des Vorstandes weiterhin große Chancen, das Know-how gewinnbringend einzusetzen. Die Mitarbeiter der action press-Gruppe haben anspruchsvolle Projekte erfolgreich entwickelt und umgesetzt.

Die Bilanzsumme der action press AG wird sich voraussichtlich erweitern, insbesondere wenn das bedingte Kapital ausgeübt werden sollte.

Da die action press AG keine Prognosen veröffentlicht, kann an dieser Stelle kein Ausblick auf Positionen der Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung für das Gesamtjahr 2022 gegeben werden.

Risiko- und Chancenbericht

Wesentliche Änderungen der Chancen und Risiken haben sich im Berichtszeitraum nicht ergeben. Es wird auf die Ausführungen im Chancenbericht des Geschäftsberichts 2022 verwiesen.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem 30. Juni 2022

Nach dem 30. Juni 2022 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, die gemäß § 285 Nr. 33 HGB im Anhang anzugeben wären.

Sonstige Angaben

Vergütungsbericht

Das Vergütungssystem für Vorstand und Aufsichtsrat besteht ausschließlich aus erfolgsunabhängigen Bestandteilen. Es bestehen keine Pensionszusagen, Tantiemen, Boni oder aktienbasierte Vergütungen und ähnliche variable Vergütungsbestandteile. Zur Höhe der Vergütungen verweisen wir auf die Ausführungen im Anhang des Jahresabschlusses 2021.

Übernahmerelevante Tatsachen

Das gezeichnete Kapital setzt sich aus 22.050.000 auf Namen lautende Stückaktien mit einem Nennbetrag von € 1,00 zusammen. Beschränkungen in der Stimmrechtsausübung oder Übertragung der Aktien gibt es nicht.

Beschränkungen, die Stimmrechte oder die Übertragung von Aktien betreffen, gibt es nicht.

Stimmrechtsüberschreitungen von 10% des Aktienkapitals:

- GFI Gesellschaft für Informationswirtschaft GmbH, Frankfurt am Main, eine Gesellschaft des Vorstandsmitglieds Prof. Hunzinger, hält bezogen zum Stichtag 7.559.500 Aktien und damit 34,28 % der Stimmrechte.
- Ulli Michel Beteiligungen UG (haftungsbeschränkt), eine Gesellschaft des Vorstandsmitglieds Ulrich Michel, hält bezogen zum Stichtag 7.870.000 Aktien und damit 35,69 % der Stimmrechte.

Es wurden keine Entschädigungsvereinbarungen mit Vorstandsmitgliedern oder Arbeitnehmern für den Fall eines Übernahmeangebots getroffen.

Wesentliche Vereinbarungen, die unter der Bedingung eines Kontrollwechsels infolge eines Übernahmeangebots stehen, bestehen nicht.

Die letzte Hauptversammlung fand am 19. Januar 2022 virtuell statt.

Erklärung zur Unternehmensführung

Die Erklärung gemäß § 161 AktG haben wir auf unserer Internetseite

<https://www.actionpress-ir.de/vorstand-aufsichtsrat-corporate-governance/>

öffentlich zugänglich gemacht.

Der Vorstand führt die Geschäfte der action press AG nach Maßgabe der Gesetze und der Satzung. Der Vorstand der AG besteht derzeit aus 2 Vorständen, die für jeweils einen Geschäftsbereich verantwortlich sind. Die strategischen und operativen Entscheidungen werden von allen Vorständen gemeinsam getroffen.

Internes Kontrollsystem

Das interne Kontrollsystem ist für die Tätigkeit der Gesellschaft als Holding angemessen und wird fortlaufend weiterentwickelt.

Risikomanagementsystem

Vorstand und Aufsichtsrat überwachen die Risiken der Gesellschaft und treffen Maßnahmen, um das entsprechende Risiko zu ermitteln, zu bewerten und zu bewältigen bzw. dessen Auswirkungen zu reduzieren.

Das Risikomanagementsystem ist wegen der Größe und Überschaubarkeit unseres Unternehmens und der Geschäftstätigkeit nicht formalisiert ausgestaltet und nicht dokumentiert. Der Vorstand kennt und überwacht die Risiken fortlaufend.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Zwischenabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich der Geschäftsergebnisse und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

(Prof. Moritz Hunzinger)



(Ulli Michel)

